



Landkreis Cuxhaven

# Fortbildungsprogramm 2025

für pädagogische Fachkräfte der kommunalen  
Kindertageseinrichtungen im Landkreis Cuxhaven



## Inhalt

Vorwort .....	4
Ansprechpartnerinnen der Fachberatung .....	5
Fachberatung für Kindertageseinrichtungen .....	6
Arbeitskreise .....	8
Kinderschutzthemenpakete zum Ausleihen .....	10
Anmeldeverfahren .....	11

## Fortbildungen

Herausfordernde Gespräche mit Eltern führen .....	12
Kinderängste verstehen und achtsam begleiten .....	14
Bauen und Konstruieren im Bauraum .....	15
Kindeswohlgefährdung (ganztägig) .....	16
Nicht-Esser, Nörgler und besorgte Eltern .....	17
Spiel- und Bewegungsangebote auf kleinem Raum .....	18
Umgang mit Mehrsprachigkeit im Kita-Alltag .....	19
Ein Kind hat 100 Sprachen, doch es werden ihm 99 geraubt .....	20
Alltagsmaterialien und Strukturen für Krippenkinder .....	22
Bücherwelten Bremerhaven .....	24
Infonachmittag: Sexualisierte Gewalt gegen Kinder .....	25
Kitaleitung zwischen den Stühlen .....	26
Bücherwelten Bremerhaven .....	28
Sozial-emotionale Entwicklung braucht Zeit! .....	29

Wenn Kinder uns an Grenzen bringen .....	30
Stabiler und kraftvoller durch schwere Zeiten gehen .....	31
Sexualpädagogik in Krippe, Kita und Hort .....	32
Kinder und Schutz im pädagogischem Alltagshandeln .....	34
Hochleistungssport für die Stimme .....	36
Achtsamkeit und Selbstfürsorge im Kindergartenalltag .....	37
- Der kleine Superheld - Jungenfortbildung .....	38
Konstruktive Elternarbeit .....	40
Hauen, schubsen, beißen in der Krippe .....	41
Achtsamkeit und Selbstfürsorge im Kindergartenalltag .....	42
Hits for Kids – Tanz und Bewegungs-Tankstelle .....	43
Schätze finden statt Fehler suchen .....	44
Bücherwelten Bremerhaven .....	45
Affekte brauchen ihren Platz in der Kita! .....	46
Partizipative Führungskultur in Kitas .....	47

## Fortbildungen und Informationen

Informationen .....	49
Modulfortbildung Alltagsintegrierte Sprachförderung .....	50
Kontakt .....	52

*„In den kleinen Dingen liegt der Samen zum Glück,  
man muss nur die Entwicklung abwarten.“*

Unbekannt

## Liebe Kitafachkräfte,



auch in diesem Jahr bieten wir Euch ein vielfältiges Fortbildungsprogramm mit zwei inhaltlichen Schwerpunkten. Zum einen nähern wir uns der Thematik „Herausforderndes Verhalten von Kindern“ aus verschiedenen Perspektiven. Der zweite Schwerpunkt ist, wie auch im vergangenen Jahr die Implementierung des Kinderschutzkonzeptes.

Das bedeutet, Ihr werdet in diesem Heft viele Fortbildungen finden, die sich übergeordnet mit der Thematik des Kinderschutzes beschäftigen.

Darüber hinaus bieten wir auch in diesem Jahr wieder im Rahmen der Fachberatung die Möglichkeit, in Dienstbesprechungen oder an Studientagen mit dem gesamten Team an diversen Kinderschutzthemen zu arbeiten. Dabei besteht die Möglichkeit zur Auseinandersetzung mit Themen wie:

- Kommunikation und Feedbackkultur im Team
- Was tun bei Grenzverletzungen und Übergriffen?
- Macht und Adultismus
- Beschwerde- und Beteiligungsverfahren
- Achtsamkeit und Selbstfürsorge im pädagogischen Alltag
- u.v.m.

Des Weiteren haben wir für Euch Kinderschutzthemenpakete zusammengestellt. Diese stellen wir Euch auf Seite 10 vor.

Wir wünschen Euch viel Spaß beim Stöbern in unserem Programm und freuen uns über Euer Feedback!

*Eure Fachberaterinnen für kommunale  
Kindertageseinrichtungen im Landkreis Cuxhaven*

## Ansprechpartnerinnen der Fachberatung

### ● Birgit Thielebeule

Diplom-Sozialpädagogin

Telefon: 04751 97877-19

b.thielebeule@landkreis-cuxhaven.de

Zuständigkeit: EG Wurster Nordseeküste,  
SG Hemmoor

### ● Janina Kuppe

Sozialpädagogin (B.A.)

Telefon: 04751 97877-17

j.kuppe@landkreis-cuxhaven.de

Zuständigkeit: SG Land Hadeln, Stadt Geestland,  
SG Börde Lamstedt

### ● Astrid Härtel

Diplom-Sozialpädagogin

Telefon: 0471 958974-23

a.haertel@landkreis-cuxhaven.de

Zuständigkeit: EG Schiffdorf,  
EG Hagen im Bremischen

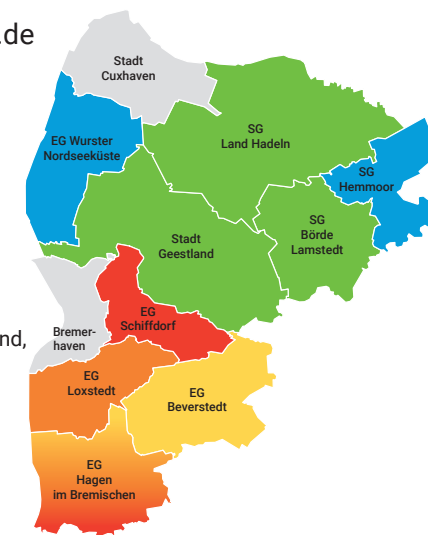
### ● Isabel Finke

Diplom-Sozialpädagogin

Telefon: 0471 958974-13

i.finke@landkreis-cuxhaven.de

Zuständigkeit: EG Beverstedt,  
EG Hagen im Bremischen



### ● Mirja Heinsohn

Diplom-Sozialpädagogin

Telefon: 04751 97877-18

m.heinsohn@landkreis-cuxhaven.de

Zuständigkeit: EG Loxstedt,  
EG Hagen im Bremischen

## Fachberatung für Kindertageseinrichtungen

Als Fachberaterinnen für Kindertageseinrichtungen des Landkreises Cuxhaven nehmen wir im Rahmen des Betreuungs-, Erziehungs- und Bildungsauftrages im Elementarbereich gem. § 13 NKiTaG folgende Aufgaben wahr:

### Beratung der pädagogischen Fachkräfte in Form von:

- Beratung in Fragen der Kindertagesbetreuung, insbesondere zu gesetzlichen Grundlagen, Organisation, pädagogischen Ansätzen und Inhalten sowie Beratung bei Konflikten innerhalb des Teams,
- Coaching der Leitungskräfte,
- Unterstützung beim Umgang mit Kindern mit herausforderndem Verhalten,
- Vernetzung der Kindertageseinrichtungen mit anderen Institutionen,
- Unterstützung bei der Entwicklung einer tragfähigen Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit den Eltern,
- Sicherung und Weiterentwicklung der pädagogischen Standards auf Grundlage des Niedersächsischen Orientierungsplans für Bildung und Erziehung.



### Die Sicherung und Weiterentwicklung der pädagogischen Standards wird insbesondere gewährleistet durch:

- die Begleitung von Konzeptionsentwicklungen bzw. deren Fortschreibung und der dafür erforderlichen Qualitätssicherungsprozesse,

- die Planung, Koordination und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen für pädagogisches Fachpersonal,
- die Beratung zur Wahrnehmung des Schutzauftrages bei Kindeswohlgefährdung (§ 8a SGB VIII / insoweit erfahrene Fachkraft),
- die fachliche Beratung im Zusammenhang mit seelischer Behinderung.

### Beratung der Träger und Trägervertreter sowie Mitwirkung im Rahmen der Fachaufsicht in Form von:

- Beratung bei der Umsetzung von Gesetzen und Verordnungen,
- Unterstützung bei Bauvorhaben, insbesondere auch bei der Planung von Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen
- Informationen bei Fragen der Aufsichtspflicht, des Datenschutzes, u.ä.
- der Gesundheit, der Haftung und der Sicherheit
- sowie Mitwirkung im Rahmen der Fachaufsicht (Erteilung der Betriebserlaubnis für Kindertageseinrichtungen) und Mitwirkung bei der Errichtung oder der baulichen Änderung von Kindertageseinrichtungen (Bauamt und Finanzhilfe).

### Beratung von Elternbeiräten und Eltern in Form von:

- Informationsweitergabe über die Wahrnehmung der Rolle als Elternbeirat,
- Unterstützung und Vermittlung bei Problemen in der Kindertageseinrichtung.

## Arbeitskreise

Für das Jahr 2025 planen wir eine Neustrukturierung unserer Arbeitskreise.

Mit dem Ziel der Spezialisierung und Flexibilisierung möchten wir so den Bedürfnissen der Fachkräfte besser gerecht werden.

### Arbeitskreis Sprache

Für den **Arbeitskreis Sprache** übernehmen Janina Kuppe, Mirja Heinsohn und Isabel Finke die Verantwortung. Dieser findet zukünftig jeweils dreimal im Jahr an verschiedenen Standorten im Landkreis (Nord, Mitte, Süd) statt. **Alle Termine stehen den Sprachförderkräften des gesamten Landkreises offen.**

**Nord** 3x jährlich (dienstags) Nachmittags 14:30- 17:00 Uhr

**Mitte** 3x jährlich (mittwochs) Nachmittags 14:30- 17:00 Uhr

**Süd** 3x jährlich (montags) Vormittags 08:30-11:00 Uhr

### Arbeitskreis Leitung

Eine weitere Veränderung betrifft den **Arbeitskreis Leitung**. Hier wird künftig zweimal im Jahr ein regionaler Leitungsarbeitskreis in der jeweiligen Gemeinde angeboten.

Zusätzlich finden jeweils zweimal im Jahr in Nord, Mitte und Süd überregionale und themenbezogene Leitungsarbeitskreise statt.

**Gemeinde** 2x jährlich Ende Januar und August bzw. nach Absprache

**Überregional** (Nord, Mitte Süd) je 2x jährlich Mai und November, **dieser Arbeitskreis steht allen Leitungen offen.**

## Arbeitskreis Hort / Arbeitskreis Krippe

Die **Hort AG** und **Arbeitskreise Krippe Nord** und **Süd** bleiben wie gewohnt bestehen. Eine Einladung erfolgt über die Fachberatung.

### Neue Arbeitskreise

Darüber hinaus planen wir das Angebot eines neuen **Arbeitskreises für pädagogische Fachkräfte sowie einen Arbeitskreis für die Integrationsfachkräfte**, um den kontinuierlichen Austausch und die Weiterentwicklung in der Praxis zu fördern.

Die genauen Daten und Themen für die Arbeitskreise werden durch die Fachberatung rechtzeitig bekannt gegeben.

Diese Veränderungen sollen dazu beitragen, die Zusammenarbeit überregional zu intensivieren und den pädagogischen Fachkräften mehr Flexibilität bei der Teilnahme an relevanten Themen zu bieten.

**Sprecht uns schon gerne an, wenn Ihr Fragen dazu habt!**

Ein Einstieg in die bestehenden Arbeitskreise ist jederzeit möglich.

## Kinderschutzthemenpakete zum Ausleihen

Um das Thema Kinderschutz in Euren Kitas am Leben zu erhalten, braucht es Energie und einen langen Atem.

Damit Euch dies besser gelingen kann, haben wir für Euch **Themenpakete** zum Ausleihen zusammengestellt, die Ihr sowohl in Schriftform als auch digital von uns ausleihen könnt.

Wir haben uns hier insbesondere folgenden Themen gewidmet:

- Adultismus
- Kindeswohlgefährdung
- Partizipation
- Selbstfürsorge
- Beschwerdeverfahren

Es gibt hierzu also Ordner mit ausführlichen Informationen zu den Themen sowie Anregungen und Ideen zur Umsetzung in Eurem Kita-Alltag.

Die Themenpakete könnt Ihr ohne unsere Hilfe nutzen, Ihr könnt uns aber auch gerne in Eure Dienstbesprechungen oder zu Studientagen zu diesen Themen einladen.

*„Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst  
für die Welt.“*

Mahatma Gandhi

## Anmeldeverfahren

Die **Anmeldung** ist auch in diesem Jahr **nur online** möglich.

Das Onlineformular hierzu muss auf unserer Website abgerufen werden. Ebenso findet sich hier auch unser Fortbildungsprogramm.



[www.landkreis-cuxhaven.de](http://www.landkreis-cuxhaven.de)

> Themenbereiche

> Kinder, Jugendliche & Familien

> Fachberatung für Kindertageseinrichtungen

Die Teilnehmenden erhalten nach Anmeldeschluss, bis zu **vier Wochen vor der Veranstaltung, in jedem Fall** eine Einladung per E-Mail bzw. eine Absage **per E-Mail**.

Wenn zu diesem Zeitpunkt noch keine Benachrichtigung gekommen ist, **bitte nachfragen!** Entweder persönlich bei den Fachberaterinnen oder über die nachfolgende E-Mail-Adresse: [Fachberatung.kita@landkreis-cuxhaven.de](mailto:Fachberatung.kita@landkreis-cuxhaven.de).

Ist eine Teilnahme nach Erhalt der Einladung zu der Fortbildungsveranstaltung nicht möglich – und kann auch niemand anderes aus der Einrichtung ersatzweise teilnehmen – werden die vollen Kursgebühren (ohne eventuell anfallende Verpflegungs- oder Materialkosten) in Rechnung gestellt.

**Ausnahme:** Eine umgehende Meldung und der Platz kann noch anderweitig vergeben werden. Bei manchen Veranstaltungen gibt es durchaus Wartelisten. Vor Anmeldeschluss besteht noch die Möglichkeit die Anmeldung ohne anfallende Kosten zu stornieren.



### Wie sag ich`s am besten? - Herausfordernde Gespräche mit Eltern führen und dabei gut für sich selbst sorgen

Eine Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern einzugehen, gehört ebenso zum Aufgabenfeld einer pädagogischen Fachkraft, wie die Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten. Denn Ziel ist, auf der Grundlage der unterschiedlichen Perspektiven auf das Kind, die nächsten Entwicklungsschritte zu fördern.

Doch gerade in herausfordernden Gesprächen gerät manchmal diese Partnerschaftlichkeit ins Wanken und stellt Kitafachkräfte auf die Probe: Das Gefühl, gegen eine Wand zu reden, fehlende Kooperationsbereitschaft oder gar aggressives und grenzüberschreitendes Verhalten der Gesprächspartner/ innen kann Gefühle von Hilflosigkeit und Ohnmacht hinterlassen.

Manchmal sehen sich pädagogische Fachkräfte auch mit Themen konfrontiert, die heikel oder unangenehm sind und bereits in der Vorbereitung Unbehagen und Sorgen auslösen können.

Dieses Seminar soll für herausfordernde Gesprächssituationen sensibilisieren und darauf vorbereiten, um möglichst zu einem ressourcen- und lösungsorientierten Gesprächsverlauf auf Augenhöhe zu kommen. Es soll dazu dienen, die verschiedenen Perspektiven zu reflektieren und möglicherweise Verhalten zu verstehen.

*»Gib mir Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann; gib mit Mut, Dinge zu ändern, die ich Ändern kann und gib mir die Weisheit, das eine von dem anderen zu unterscheiden«*

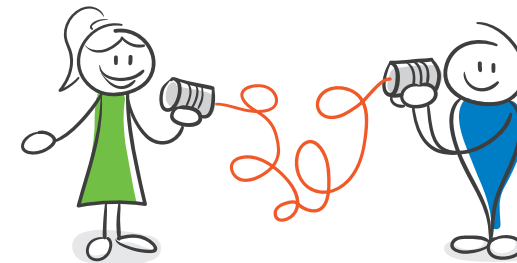
Altes chinesisches Sprichwort

Auf der nächsten Seite geht es weiter!



In diesen zwei Fortbildungstagen sollen anhand konkreter Fallbeispiele aus der Praxis, Gesprächsgrundlagen und -strategien vermittelt werden, die in den beruflichen Alltag integriert werden können und auf die nächste Gesprächssituation vorbereiten.

Das Kennenlernen oder Auffrischen verschiedener Kommunikationsmodelle sollen darin unterstützen, besser auf das Gegenüber einzugehen und auch Strategien kennenzulernen, vor, während und nach einem Gespräch gut für sich selbst zu sorgen und der Situation vielleicht souveräner zu begegnen.



<b>Termin</b>	<b>Mittwoch, 5. März 2025 und Donnerstag, 6. März 2025 jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr</b>
Referentin	Katrin Bartsch, Dipl. Sozialpädagogin
Veranstaltungsort	Rathaus Loxstedt, Bürgersaal, am Wedenberg 10, 27612 Loxstedt
Kosten	50, – €
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 22. Januar 2025</b>

## Kinderängste verstehen und achtsam begleiten

An diesem Nachmittag wollen wir uns mit Ängsten, die in der Entwicklung von Kindern auftreten können, auseinandersetzen und damit beschäftigen, wie wir helfen können.

Es geht um die Vermittlung eines Grundlagenwissen über entwicklungsbedingte Ängste, den Umgang mit und die präventive Beachtung von kindlichen Ängsten im pädagogischen Alltag sowie um die Abgrenzung zu pathologischen Formen der Angst. Ebenso schauen wir uns an, wie wir ggf. Eltern mit ins Boot holen und beraten können.

### Inhalte:

- Angst ist ganz normal
- Trennungsangst
- Magisches Denken und Angst vor Schreckgestalten
- Soziale Ängste und Schüchternheit
- Angst vor den täglichen Übergängen
- Angst vor dem Unbekannten
- Aus Angst kann Aggression entstehen
- Durch Erwachsene verstärkte Ängste

<b>Termin</b>	<b>Donnerstag, 13. März 2025 von 15.00 bis 18.00 Uhr</b>
Referentin	Julia Voltmer, M.Sc. Psychologin
Veranstaltungsort	Stadtscheune Otterndorf, Sackstraße 4-7, 21762 Otterndorf
Kosten	15,- €
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 3. Februar 2025</b>

## Bauen und Konstruieren im Bauraum

In diesem Workshop werden einfache und ungewöhnliche Materialien jenseits von Lego und Playmobil vorgestellt. Es wird ein Einblick gegeben, wie kreatives Konstruieren einen fruchtbaren Rahmen bekommt. Neben dem theoretischen Input zu Lernerfahrungen, Rolle der pädagogischen Fachkraft und Raumplanung werden praktische Erfahrungen gesammelt, intuitive Architektur sowie unglaubliche Flugobjekte geschaffen und dabei Raum und Zeit vergessen.

### Inhalte:

- Was ist ein Bauraum? (Vorstellungen und Eindrücke)
- Das bauende Kind (Altersgemäße Entwicklung und Lernerfahrungen)
- Raumplanung (Funktion und Bedürfnis)
- Materialien
- Die Rolle der pädagogischen Fachkraft

**Bitte bequeme Kleidung anziehen und einen Stock mitbringen!**

<b>Termin</b>	<b>Freitag, 28. März 2025 von 9.00 bis 16.00 Uhr</b>
Referent	Boris Braun, Dipl. Biologe
Veranstaltungsort	Stadtscheune Otterndorf, Sackstraße 4-7, 21762 Otterndorf
Kosten	25,- €
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 20. Februar 2025</b>



## Kindeswohlgefährdung (ganztägig)

### Was ist das eigentlich und wie gehe ich damit um?

Kindeswohlgefährdung erkennen und nach Bedarf handeln gehört zu den schwierigen Aufgaben von Fachkräften. Damit pädagogische Fachkräfte bei einem Verdacht auf Kindeswohlgefährdung Handlungssicherheit erlangen, ist es wichtig möglichst differenziert auf kritische Situationen zu schauen und im fachlichen Austausch zu analysieren, ob eine Kindeswohlgefährdung vorliegt.

Im Seminar wollen wir uns u.a. mit folgenden Fragen beschäftigen:

Wie erkenne ich eine Kindeswohlgefährdung? Was mache ich wie und wann? Wie sieht der genaue Verfahrensablauf bei einer möglichen Kindeswohlgefährdung aus? Mit wem berate ich mich? Was darf ich wem erzählen? Wie bereite ich ein Elterngespräch vor? Wie wird eine Meldung formuliert? Wie helfe ich dem Kind bzw. den Eltern und was kann ich tun, wenn die Erziehungsberechtigten nicht in der Lage sind, Hilfsangebote anzunehmen bzw. umzusetzen?

Gerne orientieren wir uns bei der Bearbeitung der Fragen an Fällen aus der Praxis.

<b>Termin</b>	<b>Donnerstag, 24. April 2025 von 9.00 bis 15.30 Uhr</b>
Referentinnen	Meike Bair-Abt, u. Mirja Heinsohn, Dipl. Sozialpädagoginnen
Veranstaltungsort	Kreishaus, Raum 2 und 3, Vincent-Lübeck-Straße 2, 27474 Cuxhaven
Kosten	keine
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 6. März 2025</b>

## Nicht-Esser, Nörgler und besorgte Eltern – wie macht Essen (wieder) Freude?

In diesem Seminar soll es um die Gestaltung von positiven Ess-Situationen mit Kindern gehen. Es werden Tipps und Ideen aufgezeigt, wie das kindliche Essverhalten positiv beeinflusst werden kann.

Des Weiteren werden Möglichkeiten vorgestellt, wie gemeinsame Ess-Situationen und Mahlzeiten für alle Beteiligten entspannt und zufriedenstellend gestaltet werden können.

Essen als Bildungsangebot, Partizipation und Ernährungspädagogik sind zentrale Themen in diesem Seminar.

Es werden Informationen, Maßnahmen und praktische Gestaltungsmöglichkeiten aufgezeigt, die „stressfreies“ Essen in der Einrichtung ermöglichen.

Mit Hilfe von einfachen Übungen – für Erwachsene und Kinder – werden Ernährungskompetenzen gefördert. So macht Essen (wieder) gemeinsam Spaß!

<b>Termin</b>	<b>Montag, 28. April 2025 von 9.30 bis 15.30 Uhr</b>
Referentin	Astrid Francke, Dipl. Ökotrophologin
Veranstaltungsort	Stadtscheune Otterndorf, Sackstraße 4-7, 21762 Otterndorf
Kosten	25,- €
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 14. März 2025</b>

## Spiel- und Bewegungsangebote auf kleinem Raum – Bewegungsräume entdecken und nutzen

Die Bewegungs- und Wahrnehmungswelt von Kindern ist in der heutigen Zeit oft eingeschränkt, durchorganisiert und räumlich stark begrenzt. Dabei ist gerade spontanes und sinnliches Experimentieren mit dem eigenen Körper ein Grundbedürfnis von Kindern. Sie wollen die Welt aus erster Hand erfahren.

Kinder brauchen bewegungsintensive Erfahrungen, wollen körperlich aktiv sein und an ihre Grenzen gehen. So erfahren sie Selbstwirksamkeit. Das darf nicht daran scheitern, dass „die idealen Raumbedingungen“ fehlen.

Die Fortbildung bietet vielfältige Anregungen für mehr Bewegungsreichtum in der Kindertagesstätte - auch auf kleinem Raum - durch Bewegungsspiele, Bewegung mit Alltagsmaterialien sowie Bewegungslieder und kindgemäße Entspannungsformen und -spiele.

**Bitte denkt an bequeme Kleidung oder Sportbekleidung!**

Termin	Dienstag, 29. April 2025 von 9.00 bis 16.00 Uhr
Referentin	Lena Smorra, Dipl. Sportwissenschaftlerin
Veranstaltungsort	Gästezentrum Wremen Rolf-Dircksen-Weg 33, 27639 Wurster Nordseeküste
Kosten	25,- €
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 18. März 2025</b>

## Umgang mit Mehrsprachigkeit im Kita-Alltag

Die mehrsprachige Entwicklung eines Kindes kann im Kita-Alltag eine Herausforderung darstellen. Im Rahmen der interkulturellen Kompetenz treten die pädagogischen Fachkräfte bewusst mit den Kindern und ihrer Herkunft in Kontakt. Wie dies praktisch und ansprechend gelingen kann, soll Thema sein. Wie unterschiedlich der deutsche Spracherwerb, und auch der Schriftsprache im Vergleich zu anderen Sprachen verläuft, wird thematisiert. Weitere Inhalte des Tagesseminars:

- Der ganzheitliche Blick auf die Sprachentwicklung
- Grundlagen der mehrsprachigen Entwicklung
- Ursachen für Schwierigkeiten im Spracherwerb
- Einschätzung der sprachlichen Entwicklung
- Literacy und sprachliche Bildung
- Entwicklung des Schreibens
- Praktische Übungen und Fördermöglichkeiten für den Alltag

Wünschenswert sind Fallbeispiele sowie Literatur, die bereits erfolgreich bei der Arbeit eingesetzt wird.

Termin	Dienstag, 29. April 2025 von 9.00 bis 16.00 Uhr
Referentin	Stephanie Karnikowski, Logopädin
Veranstaltungsort	Rathaus II in Bad Bederkesa, Großer Sitzungssaal, Am Markt 8, 27624 Geestland
Kosten	25,- €
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 18. März 2025</b>

## Ein Kind hat 100 Sprachen, doch es werden ihm 99 geraubt

### Entdecken Sie die Reggio-Pädagogik für sich

Eine der Absichten von Reggio-Pädagogik ist es, den 100 Sprachen des Kindes Ausdrucksmöglichkeiten zu bieten. Dieses Anliegen wird durch sinnvolle Raumstrukturen gesichert und durch eine Lernumgebung, die mit ausdifferenzierten Materialien bestückt ist.

»HUNDERT SPRACHEN HAT DAS KIND  
 Ein Kind ist aus hundert gemacht:  
 Ein Kind hat hundert Sprachen, hundert Hände, hundert Gedanken,  
 hundert Weisen zu denken, zu spielen, zu sprechen.  
 Hundert, immer hundert Weisen zu hören, zu staunen, zu lieben.  
 Hundert Freuden zum Singen, zum Verstehen.  
 Hundert Welten zu entdecken, hundert Welten zu erfinden,  
 hundert Welten zu träumen. Ein Kind hat hundert Sprachen,  
 (und noch hundert und hundert,...) aber neunundneunzig werden ihm  
 geraubt.  
 Die Schule und die Kultur trennen ihm den Geist vom Leib.  
 Man sagt ihm, es soll ohne Hände denken, ohne Kopf handeln,  
 nur hören und nicht sprechen, ohne Freuden verstehen,  
 nur Ostern und Weihnachten staunen und lieben.  
 Man sagt ihm, es soll die schon bestehende Welt entdecken.  
 Und von hundert Welten werden ihm neunundneunzig geraubt.  
 Man sagt ihm, dass Spiel und Arbeit, Wirklichkeit und Fantasie,  
 Wissenschaft und Vorstellungskraft, Himmel und Erde, Vernunft und Träume  
 Dinge sind, die nicht zusammenpassen.  
 Ihm wird also gesagt, dass es Hundert nicht gibt.  
 Ein Kind aber sagt:  
 „Und es gibt Hundert doch.“«  
 Loris Malaguzzi

Auf der nächsten Seite geht es weiter!



Das Bild vom Kind als Akteur seiner Entwicklung ist eine wesentliche Grundlage der pädagogischen Haltung; das Kind wird in seiner Gesamtpersönlichkeit, in seiner Autonomie, Aktivität und Kompetenz gefördert. Durch wahrnehmende Beobachtung der Kinder und durch Dialog mit ihnen greift Reggio-Pädagogik deren Themen auf intellektueller, sozialer und emotionaler Ebene auf. So entsteht die Projektarbeit.

Durch Dokumentation und ästhetische Präsentation der Bildungsprozesse werden die kindlichen Aktivitäten gewürdigt und die unterschiedlichen Kompetenzen sichtbar.

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der reggianischen Art und Weise, eine Lernumgebung bewusst zu gestalten.

Zum einen mit einem Gesamt-Raumkonzept; zum anderen mit der Auswahl von ästhetischen Bildungsmaterialien, die vielfältige Möglichkeiten für individuelles und soziales Lernen bieten. Das Seminar ist eine Mischung aus theoretischen Grundlagen und praktischen Erfahrungsphasen mit anschließendem Austausch. Daraus ergeben sich neue Impulse für Ihre eigene pädagogische Praxis.

<b>Termin</b>	<b>Montag, 5. Mai 2025 von 9.15 bis 16.15 Uhr</b>
Referentin	Esther Wagner, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation
Veranstaltungsort	Stadtscheune Otterndorf, Sackstraße 4-7, 21762 Otterndorf
Kosten	25,- €
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 28. März 2025</b>

## Kreative Räume – Alltagsmaterialien und Strukturen für Krippenkinder

Kreativität heißt „Lust am Leben“ (G. Otto), heißt Freude daran zu haben, die Wirklichkeit auf den Kopf zu stellen, heißt erfinden, verwandeln, experimentieren und vieles mehr.

Der Gruppenraum einer Krippe wird als Basislager bezeichnet, der genau das bieten soll: eine sichere Basis, in der Kinder, in ihrem eigenen Tempo alle wichtigen Erfahrungen im Beisein ihrer Bezugsperson machen können. Eine verlässliche Basis als Start in die Welt, in der alle Bedürfnisse aufgegriffen werden.

Durch inhaltliche Überlegungen werden Räume zu Bildungsräumen, die die Entwicklungsaufgaben der Kinder beantworten und einen geborgenen Rahmen voller Möglichkeiten bieten. Kleinkinder erfahren das Wesen und die Gesetzmäßigkeiten der Welt über ihren Körper und die Sinne.

»Die Stimme eines Kindes, egal wie ehrlich oder aufrichtig, ist bedeutungslos für jene, die verlernt haben zuzuhören.«

Aus Harry Potter und der Gefangene aus Askaban

Auf der nächsten Seite geht es weiter!



### In dieser Fortbildung werden wir:

- auf kreative Art und Weise die Bedürfnisse von Kleinkindern entwicklungspsychologisch aufarbeiten
- gute Raumstrukturen und Lösungen anhand von Bildmaterial und Filmausschnitten betrachten und reflektieren
- Essen, Schlafen und Pflege als integrierte Bestandteile des pädagogischen Krippenalltags betrachten und jeweils praktische Lösungen aufzeigen
- Materialauswahl für Krippen selbst ausprobieren und beurteilen
- die Bedeutung des Kunststellers in Krippen kennenlernen, Anregungen erhalten und ausprobieren

<b>Termin</b>	<b>Dienstag, 6. Mai 2025 von 9.00 bis 16.00 Uhr</b>
Referentin	Esther Wagner, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation
Veranstaltungsort	Stadtscheune Otterndorf, Sackstraße 4-7, 21762 Otterndorf
Kosten	25,- €
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 28. März 2025</b>

## Bücherwelten Bremerhaven

### **eine Kooperationsveranstaltung mit der Stadtbibliothek Bremerhaven**

Der Kindergarten ist eine wichtige literarische Sozialisierungsinstanz.

All das Positive, das durch die Beschäftigung mit Büchern gefördert wird:

- Sprache
- Empathie
- Problemlösefähigkeit
- Fantasie
- Gedächtnis
- Logik
- Moral



erleben Kinder, die früh an das Medium Buch gewöhnt werden, nicht als Aufgabe, sondern als Vergnügen.

Vorgestellt werden Bilderbücher, aus denen Veranstaltungsideen für den Kita-Alltag entwickelt werden können.

<b>Termin</b>	<b>Dienstag, 6. Mai 2025 von 14.30 bis 16.30 Uhr</b>
Referentin	Sonja Schmidt, Dipl. Bibliothekarin
Veranstaltungsort	Stadtbibliothek Bremerhaven, Hanse-Carré, 2. OG, Bgm.-Smidt-Straße 10, 27568 Bremerhaven
Kosten	keine
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 25. März 2025</b>

## Infonachmittag: Sexualisierte Gewalt gegen Kinder

Wenn Erwachsene an sexualisierte Gewalt denken, verstehen die meisten darunter einen gewalttätigen Angriff durch Fremde oder flüchtig Bekannte.

In 90 Prozent aller Fälle ist die übergriffige Person aber ein Mensch, der dem Kind bekannt ist, dem das Kind vertraut oder zu dem das Kind eine nahe Beziehung hat.

### **An diesem Nachmittag soll es um folgende Fragen gehen:**

- Woran erkenne ich sexualisierte Gewalt?
- Wie gehe ich mit einem Verdacht um?
- Wo bekomme ich Unterstützungsangebote?

<b>Termin</b>	<b>Montag, 12. Mai 2025 von 14.00 bis 17.00 Uhr</b>
Referentinnen	Paliz Burlage u. Theresa Grell, M.Sc. Psychologinnen
Veranstaltungsort	Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern des Landkreises Cuxhaven, Deichstraße 29a, 27568 Bremerhaven
Kosten	keine
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 31. März 2025</b>



### Kitaleitung zwischen den Stühlen – oder wie führe ich in stürmischen Zeiten?

Die Rolle und Funktionen von Leitungskräften haben sich in den letzten Jahren immer komplexer gestaltet. So sind sich die Fachverbände einig darüber, dass Kitaleitungen eine „doppelte Führungsverantwortung“ übernehmen. Sie leiten die Kita wie ein Unternehmen und übernehmen zunehmend Managementaufgaben, zu denen auch eine professionelle Mitarbeiterführung gehört.

Gleichzeitig tragen sie Verantwortung für die pädagogische Ausrichtung und Arbeit der Kita. Hierbei müssen sie auch die gruppendynamischen Teamprozesse erkennen, einordnen und angemessen darauf reagieren.

Wie kommen die Leitungskräfte mit dieser „doppelten Führungsverantwortung“ in Zeiten der Personalknappheit und der steigenden Ansprüche von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zurecht? Wie können sie gruppendynamische Prozesse erkennen und wie können sie angemessen darauf reagieren? Welche Tools können sie dabei unterstützen?



Auf der nächsten Seite geht es weiter!



### Inhalt des Workshops:

In diesem eintägigen handlungsorientierten Workshop erhalten die Leitungen die Möglichkeit, ihre Position als Leitung zu reflektieren und Handlungsoptionen zur Gestaltung ihrer komplexen Rolle und individuellen Situation zu entwickeln.

Fragen zu Haltung und Struktur werden ebenso thematisiert wie die teambezogenen gruppendynamischen Prozesse, die sich oft in der Dienstbesprechung zeigen. Tagesaktuell wird auf die Themenwünsche der Teilnehmenden eingegangen.

*»Um loszulegen, muss man aufhören zu reden und anfangen zu handeln.«*

Walt Disney

<b>Termin</b>	<b>Dienstag, 13. Mai 2025 von 9.00 bis 16.00 Uhr</b>
Referentin	Imke Huntemann, Dipl.- Sozialpädagogin
Veranstaltungsort	Rathaus Loxstedt, Bürgersaal Am Wedenberg 10, 27612 Loxstedt
Kosten	25,- €
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 1. April 2025</b>



## Bücherwelten Bremerhaven

### *eine Kooperationsveranstaltung mit der Fahrbibliothek des Landkreises Cuxhaven*

Der Kindergarten ist eine wichtige literarische Sozialisierungsinstanz.

All das Positive, das durch die Beschäftigung mit Büchern gefördert wird:

- Sprache
- Empathie
- Problemlösefähigkeit
- Fantasie
- Gedächtnis
- Logik
- Moral



erleben Kinder, die früh an das Medium Buch gewöhnt werden, nicht als Aufgabe, sondern als Vergnügen.

Vorgestellt werden Bilderbücher, aus denen Veranstaltungsideen für den Kita-Alltag entwickelt werden können.

<b>Termin</b>	<b>Mittwoch, 14. Mai 2025 von 14.30 bis 16.30 Uhr</b>
Referentin	Katrin Toetzke, Dipl.-Bibliothekarin
Veranstaltungsort	Kreishaus, Raum 2, Vincent-Lübeck-Straße, 27474 Cuxhaven
Kosten	keine
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 1. April 2025</b>

## Sozial-emotionale Entwicklung braucht Zeit!

Nach der langen Pandemiephase und in andauernden Zeiten gesellschaftlicher Krisen und Umbrüche zeigen Kinder vermehrt für uns herausforderndes Verhalten. Das Spektrum dessen, was uns auffällt, reicht hier von streitsuchendem bis hin zu schüchternem Verhalten. In diesem Kompaktseminar befassen wir uns mit den wichtigsten Erkenntnissen zum Thema sozial-emotionale Entwicklung. Wir gehen darauf ein, welchen Einfluss die Rolle der Beziehungsgestaltung und der emotionalen Sicherheit für die Förderung von Kindern spielt und erkunden Ursachen und Motive für verschiedene, für uns fordernde Verhaltensmuster von Kindern. Anhand von Fallbeispielen reflektieren wir, wie wir verschiedenen Verhaltensweisen von Kindern begegnen können, um sie so gut zu begleiten.

### **Inhalte des Seminars:**

- Grundlagen der sozial-emotionalen Entwicklung von Kindern
- Ursachen und Motive für herausforderndes Verhalten
- Beziehungsgestaltung und emotionale Sicherheit als Basis für die Förderung von Kindern mit herausforderndem Verhalten
- pädagogische Haltung, Kommunikation, Kooperation mit Eltern

<b>Termin</b>	<b>Freitag, 6. Juni 2025 und Samstag, 7. Juni 2025 jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr</b>
Referentin	Nicole Reglin, Kleinstkindpädagogin
Veranstaltungsort	Agentur für Wirtschaftsförderung, Kapitän-Alexander-Str. 1, 27472 Cuxhaven
Kosten	50,- €
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 25. April 2025</b>



### Wenn Kinder uns an Grenzen bringen – Traumasensibles Fallverstehen zur Entlastung und Stabilisierung des pädagogischen Alltags nutzen

Starke Impuls- und Affektdurchbrüche, stagnierende Konzentrations- und Lernfähigkeit, Verweigerungshaltung und ungewohntes Bindungsverhalten bringen pädagogische Fachkräfte an ihre Grenzen. Es scheint unmöglich, den pädagogischen Alltag aufrechtzuerhalten, Sorge und Stress bestimmen die Atmosphäre und Überlastungssymptome verschärfen die angespannte Situation. Erkenntnisse aus Hirnforschung, Neurobiologie und Psychotraumatologie ermöglichen neue Zugänge zum Verstehen der Kinder und auch der eigenen stressbasierten Reaktionsmuster. Das Verhalten der Kinder und auch die eigenen impulsiven Reaktionen werden nachvollziehbar.

Ziel des Seminars ist es, zunächst durch neue Perspektiven auf das Verhalten zu einer veränderten Haltung gegenüber den Kindern zu gelangen und einen feinfühligem, verstehensorientierten Zugang zu ermöglichen.

Ziel ist es im weiteren Verlauf, Ansätze und Haltungen aus der Traumapädagogik kennenzulernen, die für Entlastung, Stabilisierung und Entwicklung im Miteinander sorgen können.

Termin	Donnerstag, 12. Juni 2025 von 10.00 bis 17.00 Uhr
Referentin	Angela Rübcke, Dipl. Sozialpädagogin
Veranstaltungsort	Stadtscheune Otterndorf Sackstr. 4-7, 21762 Otterndorf
Kosten	25,- €
Anmeldung	<b>schriftlich bis zum 1. Mai 2025</b>

### Stabiler und kraftvoller durch schwere Zeiten gehen

Die aktuelle Lage ist zermürend - das merken wir an den Kindern, den Eltern und auch im Team. Die Stress- Reaktionsmuster sind unterschiedlich.

Was allen gleich ist: In Zeiten hoher Anspannung fallen wir alle in alte biographische Muster zurück und handeln manchmal so, wie wir es eigentlich nicht wollen.

Im Seminar lernen Sie 6 Strategien der Selbstfürsorge kennen, um proaktiv auf hohe Anforderungen vorbereitet zu sein und im Belastungsfall professionell bleiben zu können. Sie erhalten Impulse aus der Motivationsforschung und Selbstfürsorge durch einen verstehensorientierten und feinfühligem Umgang mit den eigenen (biographischen) Stressmustern.

Wir beschäftigen uns zudem mit der Frage, wie Zuversicht auch in scheinbar aussichtslosen Situationen gelingen kann und wie sich Teams gegenseitig darin unterstützen können.

Termin	Freitag, 13. Juni 2025 von 9.00 bis 16.00 Uhr
Referentin	Angela Rübcke, Dipl. Sozialpädagogin
Veranstaltungsort	Stadtscheune Otterndorf, Sackstr. 4-7, 21762 Otterndorf
Kosten	25,- €
Anmeldung	<b>schriftlich bis zum 2. Mai 2025</b>



## Sexualpädagogik in Krippe, Kita und Hort: von kindlicher Neugier, Körperwissen und einer pädagogischen Haltung

Wir kümmern uns um die Sexualpädagogik: Was ist das, warum brauchen wir das? Sexualpädagogik ist z.B. ein Bereich des präventiven Kinderschutzes.

Das neue Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (KJS, seit Juni 2021) fordert ein Schutzkonzept von allen Kitas – und Sexualpädagogik ist ein Bestandteil des Schutzkonzepts. Sexualpädagogik ist auch Begleitung kindlicher Entwicklung.

Wir werden uns also mit kindlicher Neugier, der psychosexuellen Entwicklung von Kindern von 0-10 Jahren, der Unterscheidung von kindlicher und erwachsener Sexualität, mit der Benennung der Genitalien, mit Regeln zur Körpererkundung usw. beschäftigen - vor dem Hintergrund, dass wir Menschen, ob groß oder klein, aus Körper, Geist und Seele bestehen. Wir befassen uns mit einer sexualpädagogischen Haltung und wie diese in unserem Konzept zum Ausdruck kommen kann.

»Das Spiel ist die höchste Form der Forschung.«

Albert Einstein

Auf der nächsten Seite geht es weiter!



Es ist Zeit für eigene Fragen und Fallbeispiele. Am Ende hat jede Teilnehmerin, jeder Teilnehmer mehr Sicherheit und weiß, wie und woran sie oder er weiterarbeiten möchte. Was das Beste ist: neben der grenzachtenden, ernstesten Beschäftigung mit diesen Themen, kann es durchaus auch humorvoll werden.

Viele Materialien (Bilderbücher, Fachartikel, Konzeptvorlagen, Spiel-Materialien etc.) werden vorgestellt bzw. in Listen und einem Padlet zur Verfügung gestellt.

<b>Termin</b>	<b>Dienstag, 24. Juni 2025 von 9.00 bis 16.00 Uhr</b>
Referentin	Sabine Sundermeyer, Referentin für Genderpädagogik
Veranstaltungsort	Jugendamt Cuxhaven, Rohdestraße 2, Raum 1.13, 27474 Cuxhaven
Kosten	25,- €
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 13. Mai 2025</b>

## Kinder und Schutz im pädagogischem Alltagshandeln

### Reflexion der eigenen pädagogischen Praxis

Es gibt im Tagesablauf der Kita unzählige Situationen und Momente, die es uns immer wieder deutlich machen, dass wir herausgefordert sind, pädagogische Handlungen zu überprüfen, intuitiv und fachlich zu handeln, genau zu beobachten und uns an dem/den anderen über unsere Beobachtungen, Fragen, Anliegen etc. mitzuteilen.

Wie spreche ich bestimmte Beobachtungen im Team an, wenn ich eine andere Vorstellung, Meinung oder auch Idee habe? Was ist uns in unserer Teamkultur wichtig, wie sprechen wir miteinander, untereinander und übereinander? Welche Feedbackkultur leitet uns?

Sprache und Wertvorstellungen sollten ein Bündnis eingehen, so dass unser Bild vom Kind und unsere Haltung im pädagogischen Handeln unter Kinderschutzaspekten reflektiert werden kann.

*»Die besten Entdeckungsreisen macht man nicht in fremden Ländern, sondern indem man die Welt mit neuen Augen betrachtet.«*  
Marcel Proust

Auf der nächsten Seite geht es weiter!



Kinderschutz setzt sich zusammen aus dem Wissen über Handlungsabläufe bei Verdachtsmomenten, einzelnen Schutzkonzepten (Partizipation, Beschwerdekultur, Wissen über kindliche Sexualität) und einer alltäglich gelebten pädagogischen Haltung mit einer achtsamen Begleitung der Kinder.

Was versteht jede und jeder Einzelne darunter, was braucht es für ein gutes und verständnisvolles Miteinander und wie sichern wir Kinderschutz in unserem pädagogischen Alltag?

Mit diesen und weiteren Fragen wollen wir gemeinsam in einen intensiven und offenen Austausch kommen und dem Schutz der Kinder Raum und Worte geben.

Termin	Dienstag, 26. August 2025 von 9.00 bis 16.00 Uhr
Referentin	Martina de Vries, Dipl. Sozialpädagogin
Veranstaltungsort	Stadtscheune Otterndorf, Sackstraße 4-7, 21762 Otterndorf
Kosten	25,- €
Anmeldung	<b>schriftlich bis zum 20. April 2025</b>

## Hochleistungssport für die Stimme

Die eigene Stimme hat im pädagogischen Alltag eine hohe Bedeutung. Sie ist bei pädagogischen Fachkräften im Dauereinsatz und wird extrem belastet. Viele Kollegen und Kolleginnen „landen“ häufig beim Phoniater, dem speziell auf den Stimmapparat spezialisierten Facharzt. Heiserkeit, Halsschmerzen, Stimmermüdung und der „Frosch im Hals“ sind erste Alarmzeichen, dass die Stimme überlastet ist.

An diesem Nachmittag wollen wir uns damit beschäftigen, wie wir im pädagogischen Alltag gut auf unsere Stimme aufpassen können und was unsere Stimme braucht, um gesund und belastbar zu sein. Es geht darum, Heiserkeit zu vermeiden, Lautstärke ohne Anstrengung zu nutzen und Sicherheit beim Singen von Liedern in der Höhe und Tiefe zu erlangen.

Wir machen kleine Übungen, die im Alltag helfen, die Stimme zu verbessern. Wir erfahren, was gesund für die Stimme ist und was ihr schadet und wie wir sie besser unterstützen können. Wir lernen, was Heiserkeit verursacht und was wir konkret dagegen tun können. Der Unterschied zwischen angestrenzter und kranker Stimme wird aufgezeigt und was Anzeichen dafür sind, dass die Stimme von einer Fachärztin oder einem Facharzt untersucht werden sollte.

<b>Termin</b>	<b>Mittwoch, 27. August 2025 von 14.00 bis 17.00 Uhr</b>
Referentin	Stephanie Karnikowski, Logopädin
Veranstaltungsort	Rathaus II in Bad Bederkesa, Großer Sitzungssaal, Am Markt 8, 27624 Geestland
Kosten	15,- €
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 16. Juli 2025</b>

## Achtsamkeit und Selbstfürsorge- der Umgang mit Belastung und Stress im Kindergartenalltag

### Mit Achtsamkeit zu mehr Gelassenheit im Alltag!

Lernen Sie, Ihre Widerstandskräfte (= Resilienz) gezielt zu stärken, um Stress im Alltag wirkungsvoll Paroli zu bieten. Mit Achtsamkeitstechniken die eigenen Bedürfnisse deutlicher spüren und ernst nehmen.

Dieser Workshop gibt Ihnen Infos und vermittelt praktische alltags-taugliche Übungen zum Auftanken neuer Energien.

Seminarinhalte:

- Vortrag zu Frühwarnzeichen eines Burnouts und den Säulen der Resilienz
- Die 3-Minuten-Tankstelle - in der Ruhe liegt die Kraft
- Meditation zur Stärkung des Selbstwertgefühls
- Den inneren Ruheraum entdecken
- Individuelle Kraftquellen identifizieren
- Yoga - auch für Ungeübte aller Körperzustände
- Progressive Muskelentspannung & Autogenes Training

### Bitte Matte, Wolldecke, kleines Kissen & Wasserflasche mitbringen!

<b>Termin</b>	<b>Dienstag, 9. September 2025 von 9.00 bis 16.00 Uhr</b>
Referentin	Birte Riel, Heilpraktikerin
Veranstaltungsort	Stadtscheune Otterndorf, Sackstraße 4-7, 21762 Otterndorf
Kosten	25,- €
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 28. Juli 2025</b>

## - Der kleine Superheld - Jungenfortbildung

„Frieden bedeutet, dass man einen größeren Stock hat, als der andere.“ sagt Iron Man.

Geht's bei Jungs also nur darum? - Ich glaube nicht, sagt unser Referent Sebastian Ramnitz. Er klärt darüber auf, dass es wichtig ist die Frage zu stellen, wofür der Stock gebraucht wird. Denn Jungs kämpfen nicht, um zu verletzen, sondern weil sie das Gute schützen wollen.

Helden der Kindheit haben wir alle. Heutzutage spielen Feuerwehrmann Sam, Paw Patrol, Ninjago oder PJ Masks eine wesentliche Rolle bei den Kleineren, später übernehmen die Helden von Marvel und DC. Und bei allen geht es nicht grundsätzlich ums Kämpfen, auch, wenn es viele pädagogischen Fachkräfte so wahrnehmen. Es geht ums Schützen, Helfen, Verteidigen, Abenteuer, Gemeinschaft, Anerkennung und Identität.

Um Identität aufzubauen, brauchen Kinder unterschiedliche Modelle, an denen sie sich orientieren können. Insbesondere Jungs haben es hier schwer, da männliche Modelle in früher Kindheit oft nur wenig vorhanden sind.

*»Phantasie ist wichtiger als Wissen,  
denn Wissen ist begrenzt.«*

Albert Einstein

Auf der nächsten Seite geht es weiter!



An diesem Tag wollen wir uns damit beschäftigen, wie wir trotz fehlender Männer in Kita, Grundschule und vielleicht sogar auch zu Hause, männliche Vor-/ Rollenbilder erschaffen können, an denen Jungs sich abarbeiten und selbst kennenlernen können.

### THEMEN

- männliche Identität
- Aggressiv-wirkende Verhaltensweisen
- Helden der Kindheit, von Paw Patrol bis Hulk

<b>Termin</b>	<b>Dienstag, 16. September 2025 von 9.00 bis 16.00 Uhr</b>
Referent	Sebastian Ramnitz, Bildungsreferent
Veranstaltungsort	Stadtscheune Otterndorf, Sackstraße 4-7, 21762 Otterndorf
Kosten	25,- €
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 3. August 2025</b>

## Konstruktive Elternarbeit: Was ist das eigentlich und wie kann sie gestaltet werden?

In der täglichen Arbeit als pädagogische Fachkraft spielt neben der Arbeit mit den Kindern auch die - manchmal anspruchsvolle - Kommunikation und Zusammenarbeit mit den Eltern eine zentrale Rolle. Diese Fortbildung bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Fähigkeiten in diesem Bereich zu vertiefen und zu erweitern. Es erwartet Sie eine praxisorientierte Mischung aus Rollenspiel, Kommunikationstechniken und Selbstreflexion zur nachhaltigen Kompetenzstärkung.

### Hierzu widmen wir uns folgenden Fragestellungen:

- Wie sieht eine konstruktive Elternarbeit für Sie aus?
- Wie gestalte ich hierfür die gemeinsame Beziehung?
- Wie gehe ich mit unangemessenen Bitten und Forderungen sowie grenzüberschreitendem Verhalten um?
- Wie entschärfe ich Konfliktsituationen?

### Schwerpunkte dieser Fortbildung:

- Perspektivenwechsel und Selbstreflexion
- Klientenzentrierte Gesprächsführung
- Effektive Kommunikationsstrategien
- Lösungsorientierte Ansätze

Termin	Freitag, 19. September 2025 von 9.00 bis 16.00 Uhr
Referent	Matti Varoga, M.A. Beratung, Mediation und Coaching
Veranstaltungsort	Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern des Landkreises Cuxhaven, Deichstr. 29a, 27568 Bremerhaven
Kosten	25,- €
Anmeldung	schriftlich bis zum 4. August 2025

## Hauen, schubsen, beißen in der Krippe

Entwicklungspsychologisch betrachtet ist es nicht ungewöhnlich, wenn kleine Kinder andere Kinder in der Gruppe schubsen, hauen oder beißen.

Wenn es zu Verletzungen gekommen ist oder das Verhalten häufiger auftritt, wird es allerdings schnell zu einem schwerwiegenden Problem für alle Beteiligten in Krippe. Eltern fordern den Ausschluss oder nehmen ihr Kind, wenn es gebissen wurde aus der Einrichtung.

An diesem Tag wollen wir uns mit folgenden Inhalten auseinandersetzen:

- Ursachenfindung und Ursachenanalyse von Beißverhalten
- Richtiges Handeln in der akuten Situation (Verhalten gegenüber dem gebissenen Kind/ Verhalten gegenüber dem beißenden Kind)
- Interventionsmöglichkeiten beim Beißen
- Responsives Handeln der Fachkräfte
- Gespräche mit den Eltern

Termin	Dienstag, 23. September 2025 von 9.00 bis 15.30 Uhr
Referentin	Birgit Thielebeule, Dipl.-Sozialpädagogin
Veranstaltungsort	Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Marktstraße 14, 21762 Otterndorf
Kosten	keine
Anmeldung	schriftlich bis zum 5. August 2025

## Achtsamkeit und Selbstfürsorge- der Umgang mit Belastung und Stress im Kindergartenalltag

### Mit Achtsamkeit zu mehr Gelassenheit im Alltag!

Lernen Sie, Ihre Widerstandskräfte (= Resilienz) gezielt zu stärken, um Stress im Alltag wirkungsvoll Paroli zu bieten. Mit Achtsamkeitstechniken die eigenen Bedürfnisse deutlicher spüren und ernst nehmen.

Dieser Workshop gibt Ihnen Infos und vermittelt praktische alltags-taugliche Übungen zum Auftanken neuer Energien.

Seminarinhalte:

- Vortrag zu Frühwarnzeichen eines Burnouts und den Säulen der Resilienz
- Die 3-Minuten-Tankstelle - in der Ruhe liegt die Kraft
- Meditation zur Stärkung des Selbstwertgefühls
- Den inneren Ruheraum entdecken
- Individuelle Kraftquellen identifizieren
- Yoga - auch für Ungeübte aller Körperzustände
- Progressive Muskelentspannung & Autogenes Training

**Bitte Matte, Wolldecke, kleines Kissen & Wasserflasche mitbringen!**

<b>Termin</b>	<b>Dienstag, 7. Oktober 2025 von 9.00 bis 16.00 Uhr</b>
Referentin	Birte Riel, Heilpraktikerin
Veranstaltungsort	Stadtscheune Otterndorf, Sackstraße 4-7, 21762 Otterndorf
Kosten	25,- €
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 26. August 2025</b>

## Hits for Kids – Tanz und Bewegungs-Tankstelle

Tanzen ist für Kinder eine tolle Möglichkeit, sich sportlich zu bewegen und die Stimmung zu verbessern. Bewegung mit Musik fördert die Koordination, die Gesundheit und das Wohlbefinden.

In dieser Fortbildung werden leichte Choreografien zu unterschiedlichen Musikrichtungen angeboten, wie z.B. Popmusik, fetzige Songs für Kinder und auch Klassik. Durch den Einsatz verschiedener Materialien (Tücher, Puschel, Rhythm Stick, Pappteller...) erlangen sie eine besondere Kreativität und Ausdrucksfähigkeit.

Mit dabei sind kleine Tanzspiele, Rhythmicals und Bodypercussion. Unser Motto lautet: **Have fun and dance!**

**Bitte bequeme Schuhe und ausreichend Wasser mitbringen!**

<b>Termin</b>	<b>Dienstag, 7. Oktober 2025 von 9.00 bis 16.00 Uhr</b>
Referentin	Katharina Fehlauer, Musik- und Sport- lehrerin
Veranstaltungsort	Rathaus Loxstedt, Bürgersaal Am Wedenberg 10, 27612 Loxstedt
Kosten	25,- €
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 26. August 2025</b>



### Schätze finden statt Fehler suchen - Herausforderndes Verhalten in Kita und Krippe verstehen

Herausforderndes Verhalten von Kindern bringt pädagogische Fachkräfte immer öfter an ihre Grenzen. Aber sind die Kinder tatsächlich schwieriger geworden? Und wenn dies so ist, wie können wir die Kinder dann in unseren Kita-Alltag trotzdem auffangen und einbeziehen?

An diesem Tag wollen wir uns mit dem Konzept des guten Grundes beschäftigen. Denn die Kinder selbst wollen uns nicht provozieren. Hinter ihrem gezeigten Verhalten steckt ein Bedürfnis, eine Not, ein guter Grund. Unsere Aufgabe liegt darin, Verhalten zu entschlüsseln und die Botschaft dahinter zu entdecken. Wozu dient dieses Verhalten?

Dabei werfen wir auch einen Blick auf unsere eigene Befindlichkeit und Stressregulation. Wie kann es uns gelingen in dem herausforderndem Kita-Alltag ausgeglichen und ruhig zu bleiben? Denn wenn wir gestresst sind, fallen die Kanäle für Feinfühligkeit aus. Ein wahrer Teufelskreis im Kita-Alltag ist dann unvermeidbar. Kinder, die uns herausfordern, fordern uns noch mehr heraus und durch unser Verhalten und Reaktion auf diese Kinder entwickelt sich die Spirale des gegenseitigen Missverstehens immer weiter nach oben.

<b>Termin</b>	<b>Mittwoch, 29. Oktober 2025 von 9.00 bis 15.30 Uhr</b>
Referentin	Birgit Thielebeule, Dipl. Sozialpädagogin
Veranstaltungsort	Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Marktstraße 14, 21762 Otterndorf
Kosten	keine
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 16. September 2025</b>

### Bücherwelten Bremerhaven

#### *eine Kooperationsveranstaltung mit der Stadtbibliothek Bremerhaven*

Der Kindergarten ist eine wichtige literarische Sozialisierungsinstanz.

All das Positive, das durch die Beschäftigung mit Büchern gefördert wird:

- Sprache
- Empathie
- Problemlösefähigkeit
- Fantasie
- Gedächtnis
- Logik
- Moral



erleben Kinder, die früh an das Medium Buch gewöhnt werden, nicht als Aufgabe, sondern als Vergnügen.

Vorgestellt werden Bilderbücher, aus denen Veranstaltungsideen für den Kita-Alltag entwickelt werden können.

<b>Termin</b>	<b>Dienstag, 4. November 2025 von 14.30 bis 16.30 Uhr</b>
Referentin	Sonja Schmidt, Dipl.-Bibliothekarin
Veranstaltungsort	Stadtbibliothek Bremerhaven, Hanse-Carré, 2. OG, Bgm.-Smidt-Straße 10, 27568 Bremerhaven
Kosten	keine
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 7. Oktober 2025</b>



### Affekte brauchen ihren Platz in der Kita! Aggressives und störendes Verhalten von Kindern einfühlsam begleiten

Kinder, die ihre Gefühle schlecht regulieren können, übertragen ihre Gefühle und Überzeugungen direkt in ein Verhalten, welches von uns schwer zu beeinflussen ist. Mitunter stehen wir dem Ganzen ohnmächtig gegenüber. Wie wir in schwierigen emotionalen Situationen die Kinder und uns wieder in die Handlungsfähigkeit führen, darum geht es in dieser Fortbildung.

Die Teilnehmenden sind eingeladen, konkrete Fallbeispiele mitzubringen. Antworten darauf werden mit wertvollem entwicklungspsychologischem und neurobiologischem Hintergrundwissen und pädagogischen Interventionen aus dem Psychodrama gesucht. Es werden praxisnahe Erfahrungen gesammelt, die sich direkt in den Arbeitsalltag übertragen lassen.

<b>Termin</b>	<b>Mittwoch, 12. November 2025 von 9.00 bis 16.00 Uhr</b>
Referentin	Jessica Schuch, Dipl.-Sozialpädagogin
Veranstaltungsort	Rathaus Loxstedt, Bürgersaal Am Wedenberg 10, 27612 Loxstedt
Kosten	25,- €
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 1. Oktober 2025</b>



### Partizipative Führungskultur in Kitas

#### Ein neues Verständnis von Kitaleitung entsteht

Diese Veranstaltung zielt darauf ab, ein konstruktives Verständnis für das Thema Macht in der Leitung von Kitas zu entwickeln und zu vertiefen.

Sie bietet Raum für Reflexion und die Auseinandersetzung mit wertvollen Hintergrundinformationen über die Erfolgsfaktoren partizipativer Führung. Dabei werden Methoden der partizipativen Führungspraxis vermittelt. Zudem werden die Herausforderungen partizipativer Führung auf kultureller Ebene – wie die Reifungsprozesse von Teams, die Haltung zur Autorität und die Persönlichkeitsentwicklung der Mitarbeitenden – beleuchtet, um praxisnahe Lösungsansätze und Handlungsstrategien für den Kitaalltag zu entwickeln.

<b>Termin</b>	<b>Donnerstag, 13. November 2025 von 9.00 bis 16.00 Uhr</b>
Referentin	Jessica Schuch, Dipl.-Sozialpädagogin
Veranstaltungsort	Rathaus Loxstedt, Bürgersaal Am Wedenberg 10, 27612 Loxstedt
Kosten	25,- €
<b>Anmeldung</b>	<b>schriftlich bis zum 2. Oktober 2025</b>



Zu den Angeboten:



**nifbe** Niedersächsisches Institut  
für frühkindliche Bildung und Entwicklung

Ko- und Transferzentrum  
Jahnstraße 79  
49080 Osnabrück  
Tel.: 05 41 5 80 54 57 -0  
www.nifbe.de  
E-Mail: info@nifbe.de

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Wissenschaft und Kultur

## Informationen

### Beratungsstellen für Kinder, Jugendliche und Eltern des Landkreises Cuxhaven in Cuxhaven, Bremerhaven und Otterndorf

Eltern mit Kindern bekommen Beratung und Unterstützung u. a. zu folgenden Themen:

- Erziehungsfragen und Probleme mit Babys und Kleinkindern
- Bedeutung des Spielens mit Kindern für deren Entwicklung
- Umgang mit sogenannten trotzigem Kindern
- Kinder fördern ohne Leistungsdruck
- Umgang mit unruhigen Kindern und mit Pubertät
- Fragen zur Einschätzung der Schulfähigkeit
- Umgang mit modernen Medien
- Besonderheiten hochbegabter Kinder
- Wie Kinder die Trennung/Scheidung der Eltern besser bewältigen
- Paarkonflikte
- Verdacht der Kindeswohlgefährdung (Vernachlässigung, Misshandlung, sexueller Missbrauch)

Nähere Informationen erhalten Sie in den Beratungsstellen:

- in **Cuxhaven** unter Tel. 0 47 21 - 3 50 66  
E-Mail: eb.cuxhaven@paritaetischer.de
- in **Bremerhaven** unter Tel. 0 47 1 - 95 89 74 0  
E-Mail: beratungsstelle@landkreis-cuxhaven.de
- in **Otterndorf** unter Tel. 0 47 51 - 97 87 70  
E-Mail: beratungsstelle@landkreis-cuxhaven.de

Zu den o. g. Themen können Mitarbeitende der Beratungsstellen auch zu Elternabenden in die Kindertageseinrichtungen eingeladen werden.

## Modulfortbildung Alltagsintegrierte Sprachförderung und Sprachbildung

Im Rahmen des Regionalen Sprachförderkonzeptes des Landkreises Cuxhaven findet die Modulfortbildung Alltagsintegrierte Sprachbildung mit zwei Durchgängen statt.

Sie richtet sich an alle pädagogischen Fachkräfte in den Kitas unabhängig vom Träger der Einrichtung. Die Teilnahme an der Fortbildungsreihe ist kostenfrei. **Die Fortbildungen finden immer im Haus der Begegnung in Langen im Taubenweg 1a in der Zeit von 9.00 bis 15.00 Uhr statt.**

**Die Anmeldung muss über die Volkshochschule im Landkreis Cuxhaven erfolgen. (Anmeldeformular ist online hinterlegt)**

Ansprechpartnerinnen sind Inga Herrmann (Tel.: 04743-912440) und Yvonne Nill (Tel.: 04751-9783422).

### Modul 1 Spracherwerb und Mehrsprachigkeit

#### Inhalte:

- Überblick und Grundlagen zum Spracherwerb
- Was braucht ein Kind, um seine Sprache zu erwerben?
- Begrifflichkeiten Sprachbildung/ Sprachförderung
- Abgrenzung zu Sprachentwicklungsstörungen

Dozentin: Janina Kuppe, Ergotherapeutin, Sozialpädagogin (B.A.)

#### Termine:

Donnerstag, 20.03.2025 Kurs Nr. 251-55851

Donnerstag, 04.09.2025 Kurs Nr. 252-55854

### Modul 2 Sprachförderliches Kommunikationsverhalten sowie Umsetzung der alltagsintegrierten Sprachbildung und -förderung in den Kindergartenalltag

#### Inhalte:

- Bedeutung der Fachkraft als Sprachvorbild für das Kind
- Bedeutung von Gleichaltrigen als Ressource für Sprachbildung und -förderung
- Sprachlehrstrategien
- Interaktionsgelegenheiten erkennen und gestalten

Dozentin: Frauke Schmidt, Dipl. Pädagogin

#### Termine:

Donnerstag, 12.06.2025 Kurs Nr. 251-55852

Donnerstag, 09.10.2025 Kurs Nr. 252-55855

### Modul 3 Beobachtungs- und Dokumentationformen

#### Inhalte:

- Beobachtungsverfahren (strukturiert und unstrukturiert)  
Systematische Beobachtung und Dokumentation
- Umsetzung von Beobachtungsergebnissen in konkrete
- alltagsintegrierte Sprachbildung und -förderung
- Vorstellung von verschiedenen Beobachtungsinstrumenten

Dozentin: Birgit Thielebeule, Dipl. Sozialpädagogin

#### Termine:

Donnerstag, 24.04.2025 Kurs Nr. 251-55853

Donnerstag, 20.11.2025 Kurs Nr. 252-55856



## **Kontakt**

**Landkreis Cuxhaven  
Bereich Familie  
Fachberatung für  
Kindertageseinrichtungen**

Rohdestraße 2  
27472 Cuxhaven

[www.landkreis-cuxhaven.de](http://www.landkreis-cuxhaven.de)

